

Das Ehrenamt im Vergleich zwischen Österreich und der Tschechischen Republik

Michal Zháněl

Präsentation



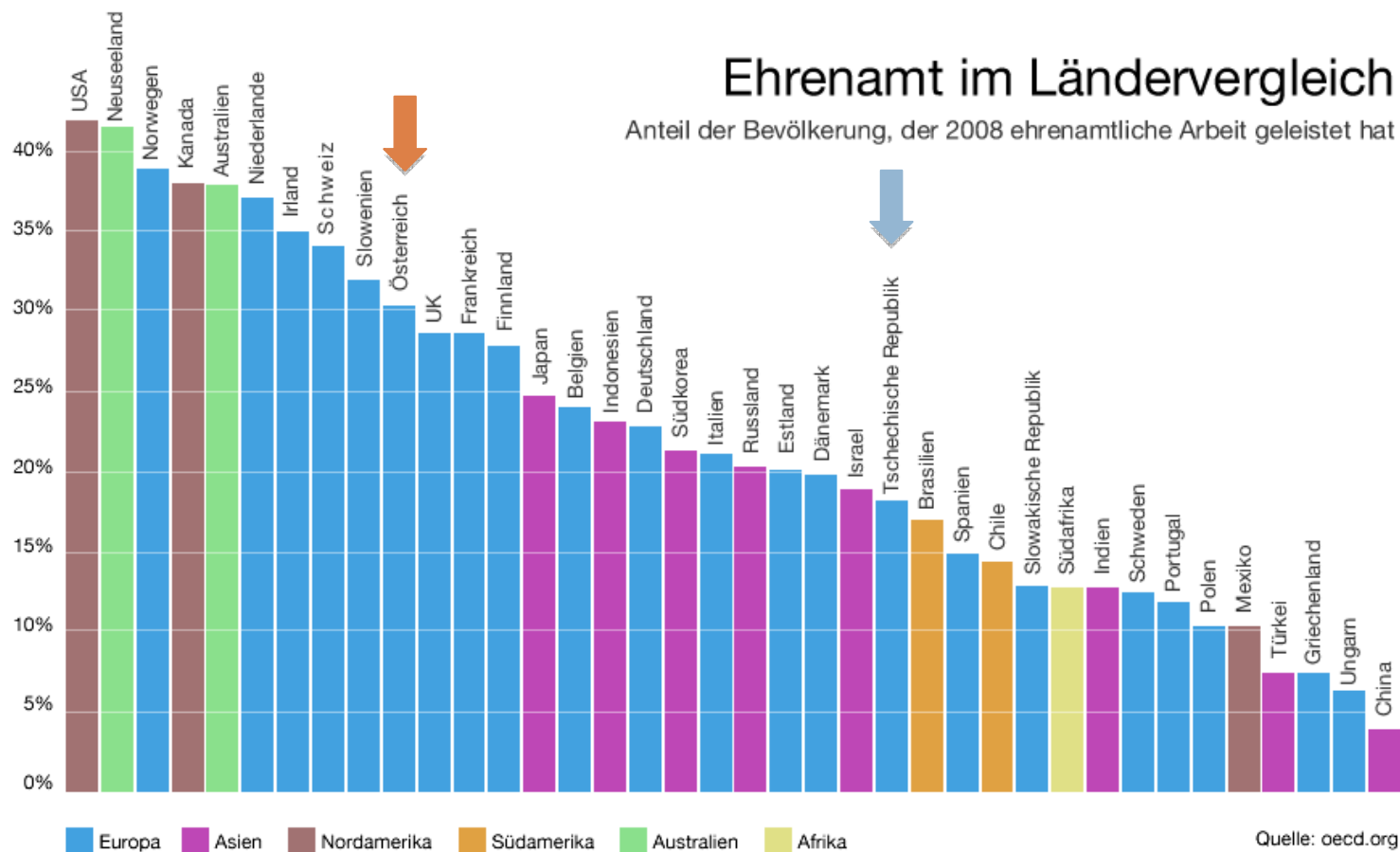
1. Freiwilligenarbeit in Europa
2. Historie des Ehrensamts in der Tschechischen Republik
3. Anzahl der Freiwilligen im Kontext
4. Beteiligungsquoten nach Bereichen
5. Motive Für Freiwilliges Engagement
6. Besonderheiten des Freiwilligensektors in Österreich

Präsentation II



7. Österreichischer Freiwilligenpass
8. Österreichischer Rat für Freiwilligenarbeit

Freiwilligenarbeit in Europa



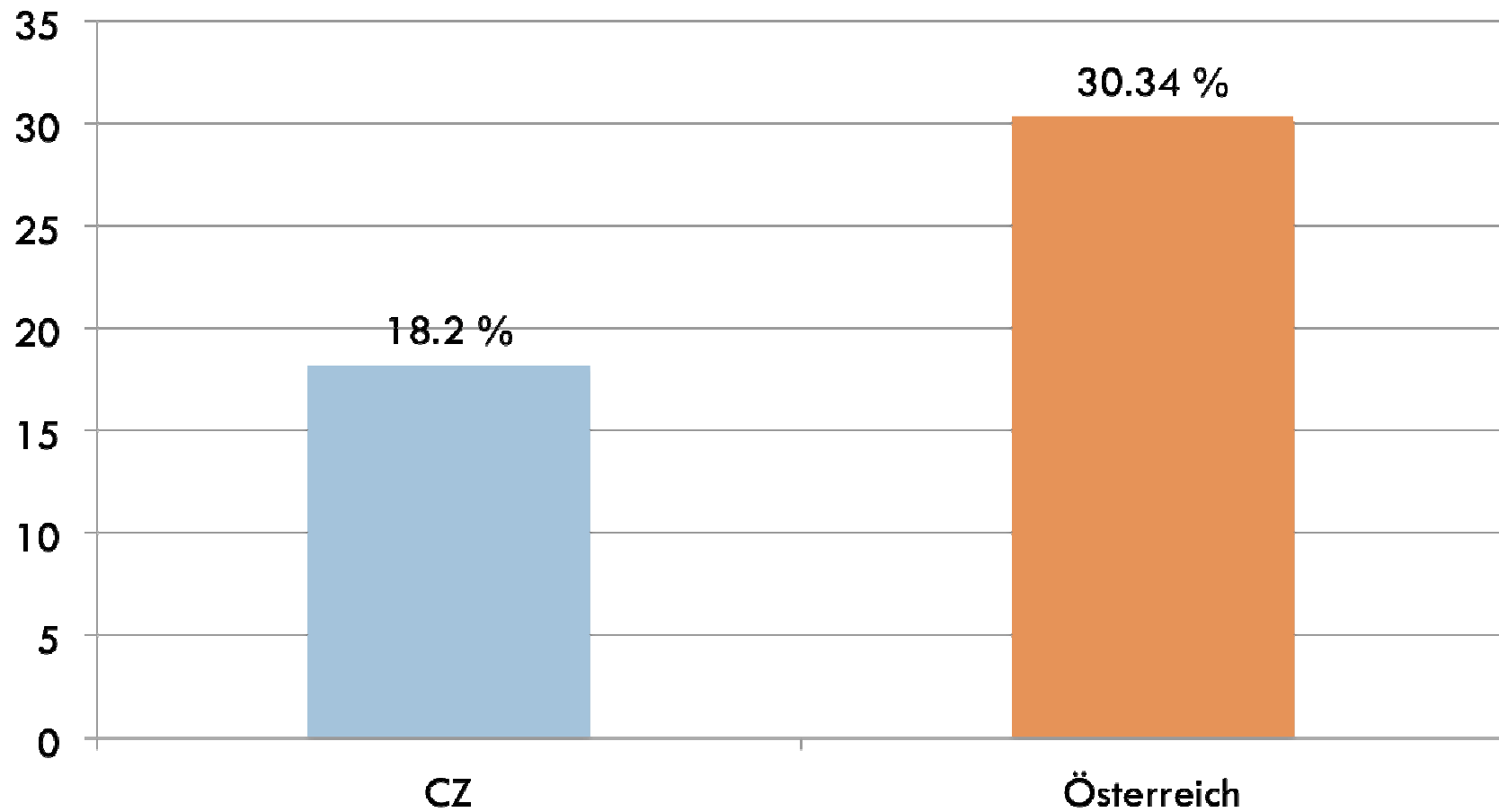
Historie des Ehrensamts in der Tschechischen Republik

- Die Geschichte des Ehrenamts beginnt im 19. Jahrhundert
- Nach dem Jahre 1918 stieg die Bedeutung (Aufbau der neuen Republik)
- Nach einer deutlichen Zäsur in der Zeit der Nazi Okkupation kam es zu einer Wiederbelebung des Ehrenamts (bis 1948)
- Im Kommunismus bekam das Ehrenamt eine neue Bedeutung

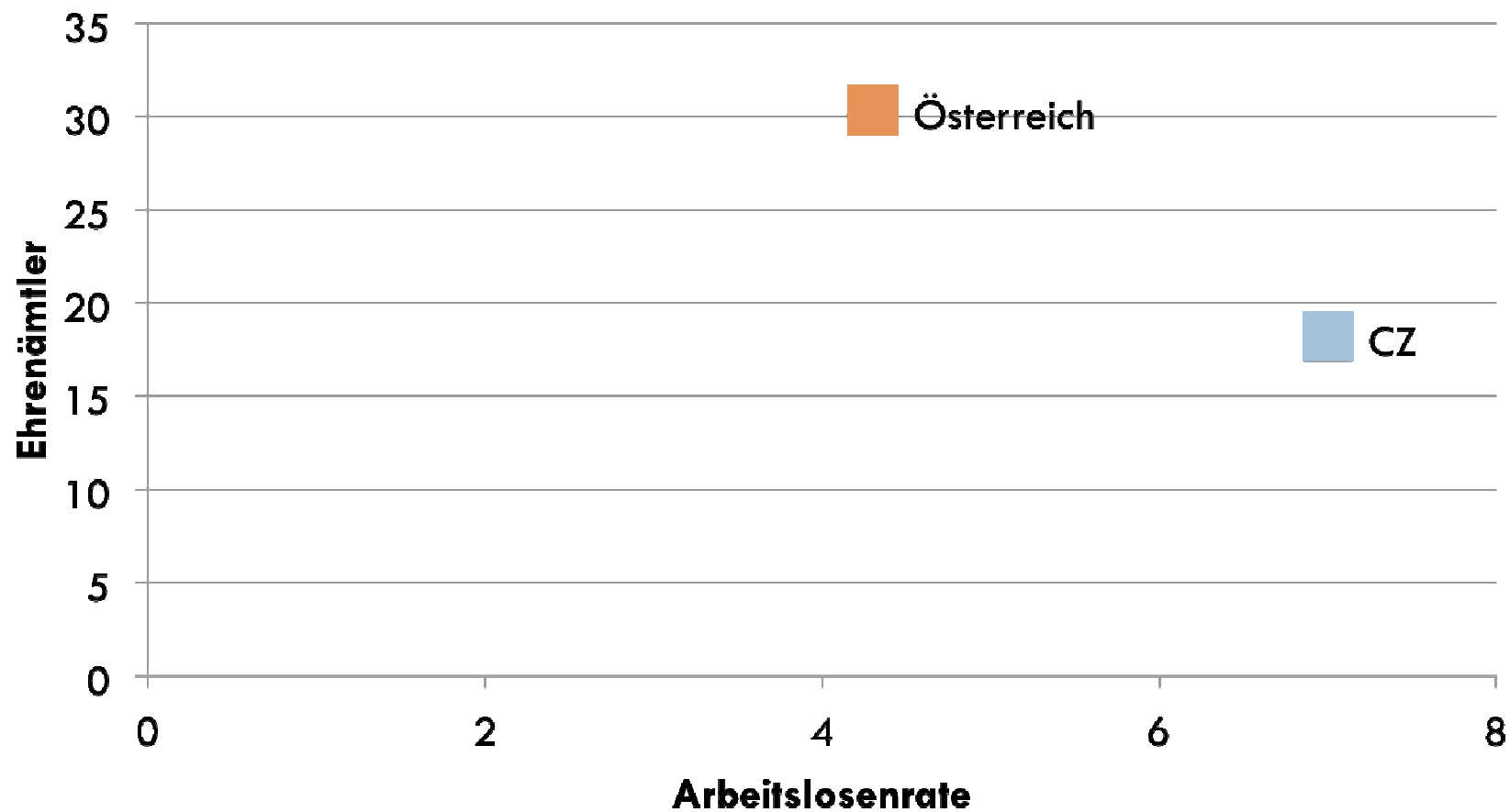
Historie des Ehrensamts in der Tschechischen Republik

- Wiederaufbau nach der Samtene Revolution
- Im Jahre 2001 (Jahr der Freiwilligentätigkeit) kam zur Verbesserung des Ehrenamtgesetzes
- Die Stellung zu dem Wort „freiwillig“ ist immer noch negativ beeinflusst (dank Kommunismus)
- Die Umfrage aus dem Jahre 1999 zeigte, dass 70% der Bevölkerung denkt, dass das Ehrenamt nicht nötig wäre, wenn der Staat seine Aufgaben erfüllt

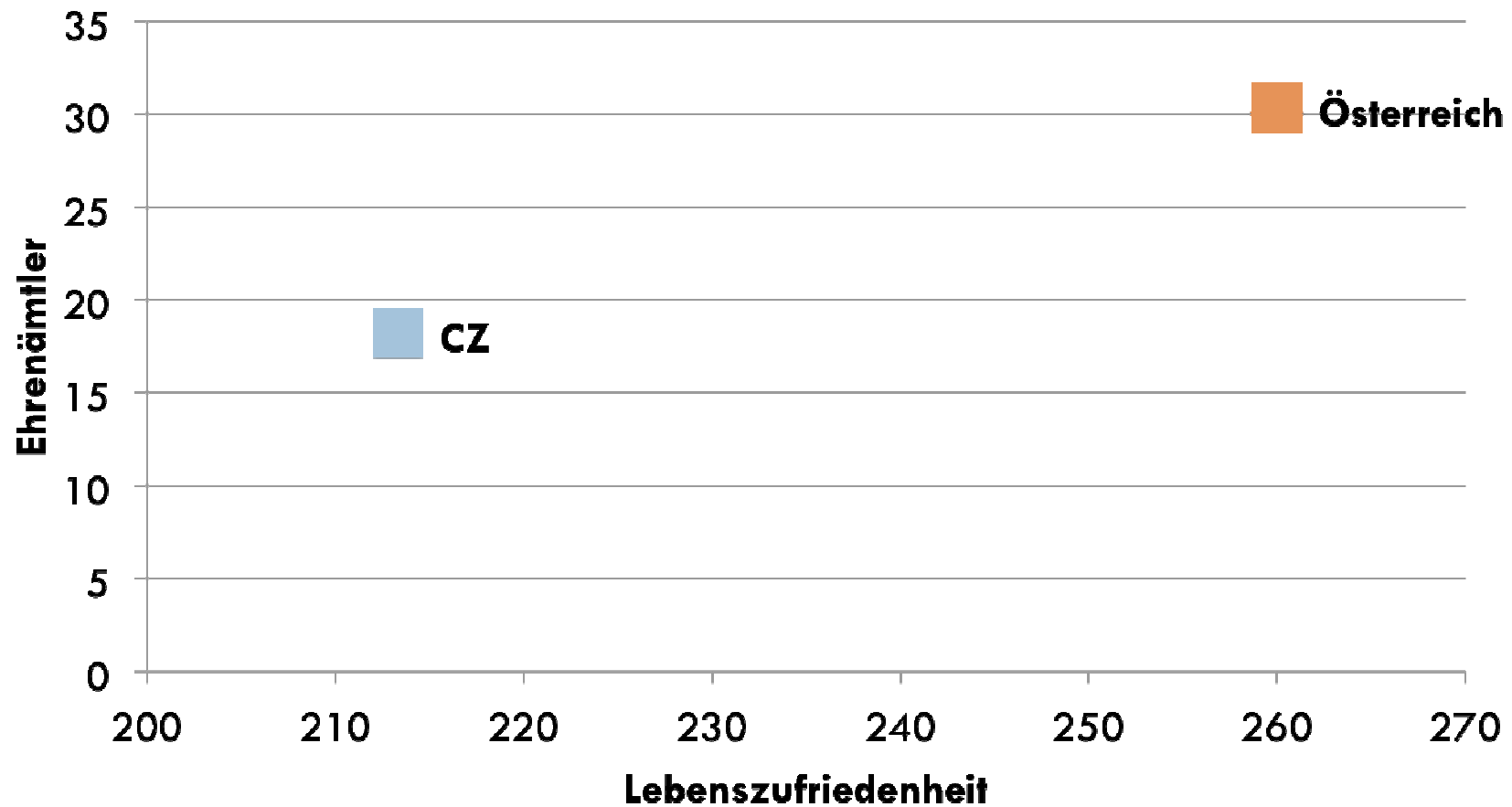
Anzahl der Freiwilligen (formell)



Übersicht: Ehrenämter/Arbeitslosenrate

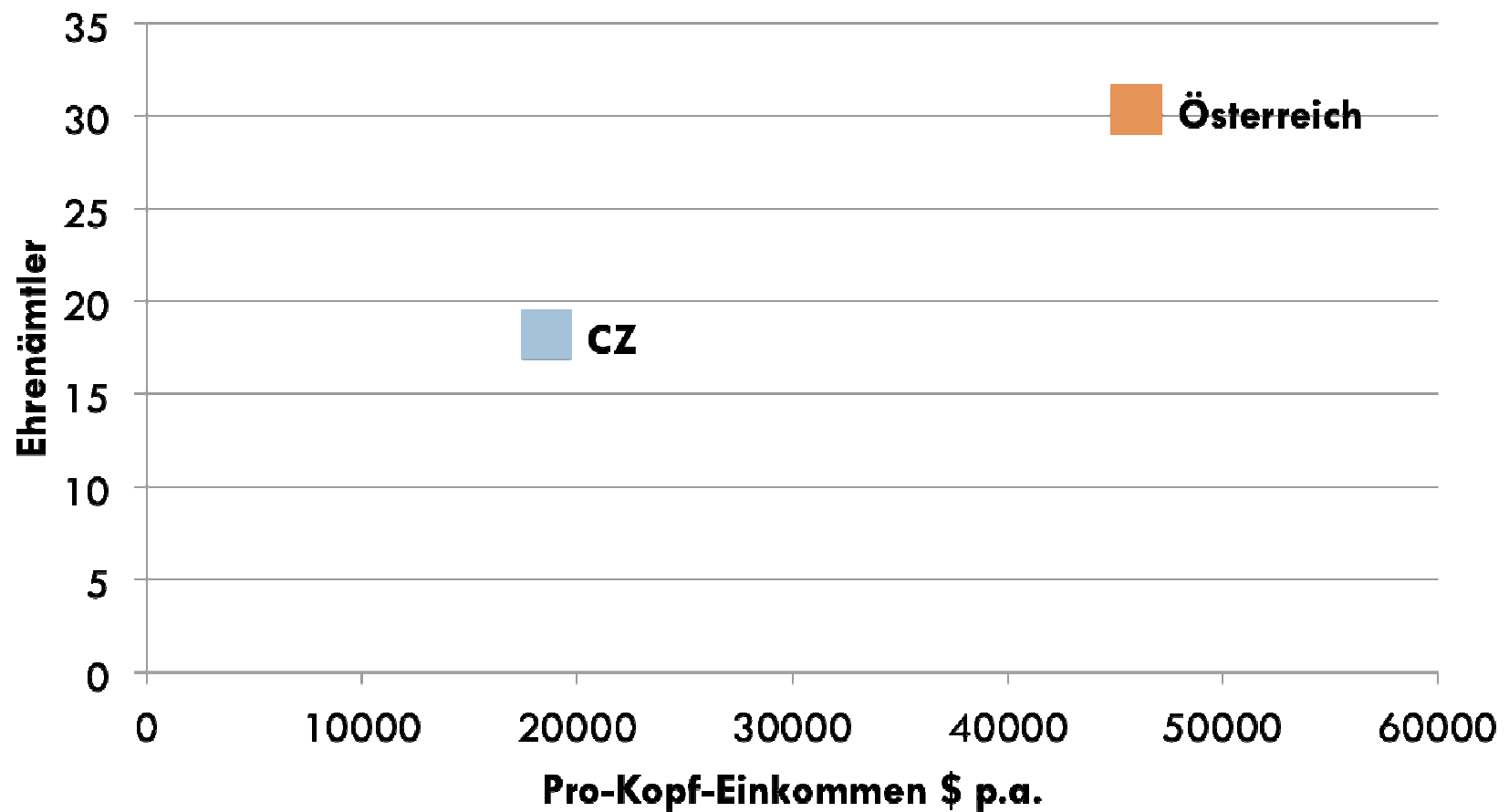


Übersicht: Ehrenämter/Lebenszufriedenheit



Übersicht: Ehrenämter/Pro-Kopf-Einkommen \$

p.a.



Österreich



2005

545 000 000 Stunden

10€/Stunde

=5,45 Milliarden €

Tschechische Republik



2005

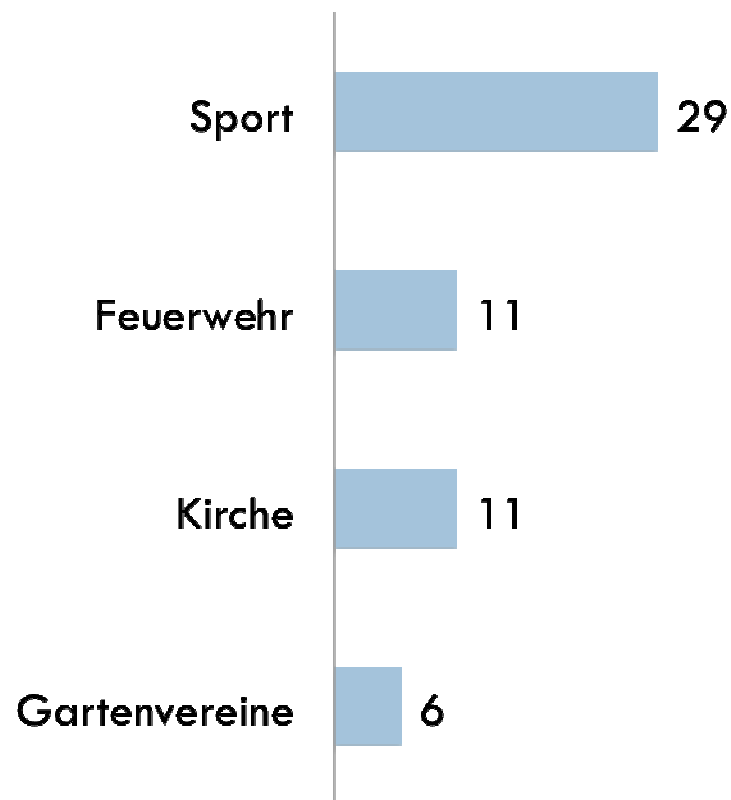
63 000 000 Stunden

113,4 Kronen/Stunde

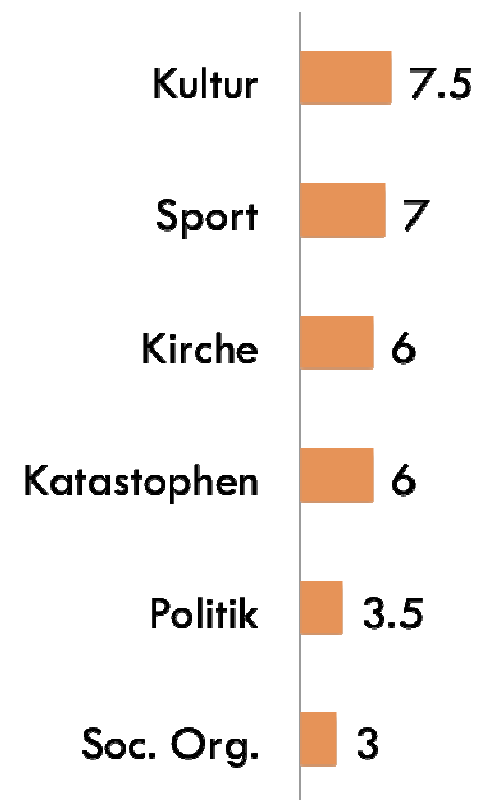
= 7,4 Milliarden Kronen (cca 296 000 000€)

Beteiligungsquoten nach Bereichen

Tschechische Republik



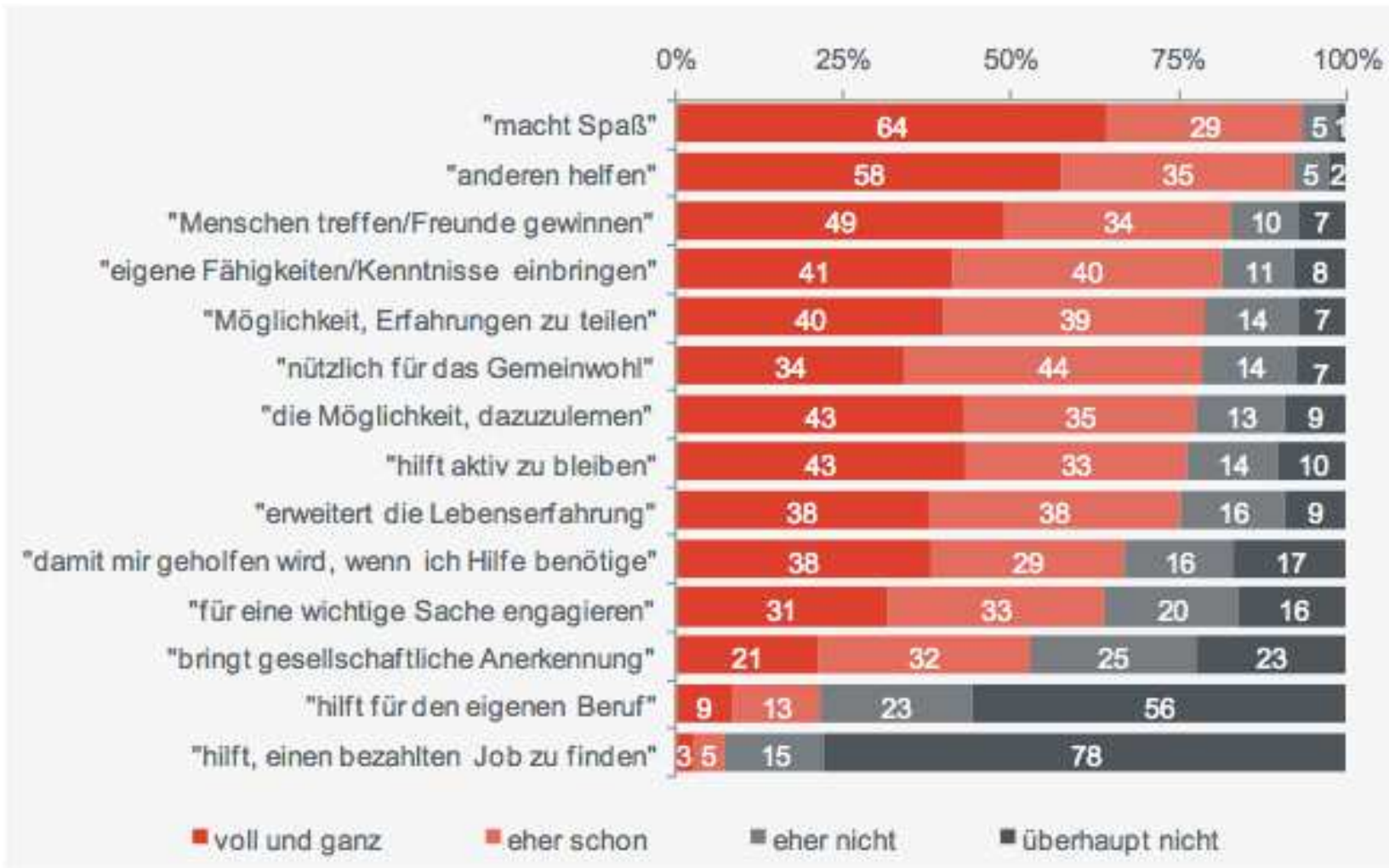
Österreich



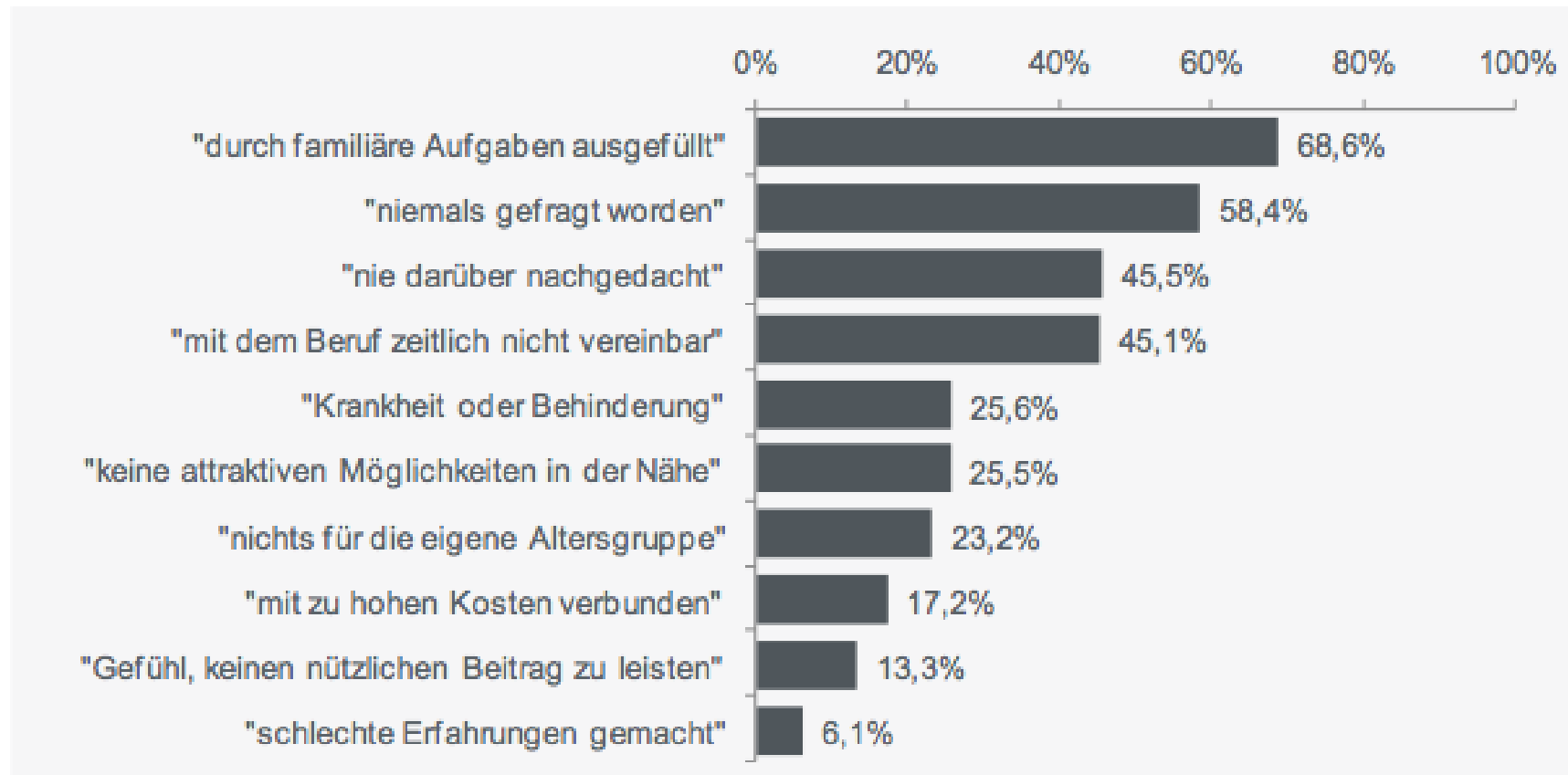
Motive Für Freiwilliges Engagement: Tschechien

Motive	
Freude am Helfen	90 %
Moralische Pflicht	95 %
Freunde und Familie helfen auch	85 %
Jemand anders hilft mir später	61 %
Jemand anders half mir, jetzt helfe ich	44 %
Fähigkeiten / Kenntnisse verbessern	29 %
Religiöse Stellung	31 %
Politische Stellung	13 %

Motive Für Freiwilliges Engagement: Österreich



Argumente gegen Freiwilliges Engagements



Besonderheiten des Freiwilligensektors in Österreich

- Im österreichischen Freiwilligensektor kommt den Kirchen eine wichtige Rolle zu (die Kirchen bieten Leistungen im Sozial-, Gesundheits-, Pflege- sowie Bildungsbereich)
- In ländlichen Gebieten werden fallweise Leistungen ehrenamtlich erbracht, die im städtischen Bereich mit bezahltem Personal bereitgestellt werden (Feuerwehr, Bibliotheken, Museen)

Besonderheiten des Freiwilligensektors in Österreich II

- Für Organisationen, die gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke erfüllen, gibt es in Österreich Steuerbegünstigungen nach der Bundesabgabenordnung
- Österreichischer Freiwilligenpass

Österreichischer Freiwilligenpass

- In der Freiwilligenarbeit trainiert man viele Fähigkeiten und Fertigkeiten, die in der Berufswelt immer wichtiger werden
- Neben fachlichen Fähigkeiten fragen ArbeitgeberInnen vor allem persönliche Kompetenzen nach (z.B. gut im Team arbeiten können, Belastbarkeit und Einsatzfreude, andere motivieren können, überzeugend auftreten, klug verhandeln, Dinge selbständig organisieren können).

Österreichischer Freiwilligenpass II

- Mit dem Nachweis über freiwillige Tätigkeiten lassen sich diese Fähigkeiten dokumentieren. Das bringt bei Bewerbungen und bei der beruflichen Weiterentwicklung konkrete Vorteile.
- Die Wirtschaftskammer Österreich unterstützen den Nachweis über freiwillige Tätigkeiten.
- Ausstellungsberechtigt sind dabei alle Organisationen, Vereine, Initiativen und Institutionen, die für gemeinnützige Zwecke tätig sind und Freiwilligenarbeit ausüben.

Österreichischer Rat für Freiwilligenarbeit



- Der Österreichische Freiwilligenrat ist ein Ort des institutionalisierten Dialogs zwischen den (politischen) EntscheidungsträgerInnen einerseits und VertreterInnen der Freiwilligenorganisationen aus allen gesellschaftlichen Bereichen

Österreichischer Rat für Freiwilligenarbeit II



- Die Aufgaben umfassen Empfehlungen zu Fragen der Freiwilligenarbeit; die Mitwirkung an Konzeption des Österreichischen Freiwilligenberichts, der ein Mal pro Legislaturperiode an das Parlament zu erstatten ist, sowie Stellungnahmen zu Gesetzesentwürfen, die die Interessen der Freiwilligenorganisationen und der Freiwilligen berühren.

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit